



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Zukunftsfähiges Konzept für den Nürnberger Flughafen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie zeitnah ein tragfähiges Konzept für die Zukunft des Nürnberger Flughafens vorzulegen.

Neben der aktuell diskutierten finanziellen Rettung des Flughafens soll die Staatsregierung darlegen, welche konkreten Handlungsmaßnahmen, etwa aus dem 2013 veröffentlichten „Entwicklungskonzept zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Flughafen Nürnberg“ umgesetzt wurden und werden sollen, um den Flughafen wieder wettbewerbsfähig zu machen.

Begründung:

Aktuellen Medienberichten zufolge arbeiten Flughafen, Stadt Nürnberg und die Staatsregierung an einem finanziellen Sanierungskonzept für den hoch verschuldeten Nürnberger Flughafen. Dies kann allerdings nur der erste Schritt sein, um den Flughafen wieder wettbewerbsfähig zu machen.

Ein von der Staatsregierung mit in Auftrag gegebenes Entwicklungsgutachten aus dem Jahr 2013 nennt zahlreiche konkrete Handlungsmaßnahmen aus den Bereichen Luftverkehr, Non-Aviation, verkehrliche Anbindung, Kongress- und Veranstaltungsmarkt, Tourismus und Entwicklung des landseitigen Flughafenareals.

Die Staatsregierung, die die Anteile des Freistaats Bayern im Aufsichtsrat vertritt, soll dem Landtag umfassend über die umgesetzten und geplanten Maßnahmen berichten.